



Lehrveranstaltung ZIS Gastprofessur Dr. Gerd Becker (Universität Hamburg)

Vorlesung und Filmreihe, Mi. 18-21.³⁰ Uhr, N6 (mit Prof. Dr. Anton Escher)

Parallele Kinowelten: Maghrebinische Spielfilme als Quelle der Landeskunde des nordwestlichen Afrika

Unsere Weltansicht wird vielfach von Spielfilmen geprägt. Oft geschieht dies unbewusst. Wie können wir die fiktionalen Bilder bewusst und systematisch zur Erweiterung unserer Kenntnisse der Welt nutzen? Welche Wege öffnet uns geographische Filmanalyse? Wir zeigen Werke von Regisseuren aus Marokko, Algerien und Tunesien, um uns mit ihrer Vision ihrer Kultur auseinanderzusetzen, d.h. wir nutzen die Arbeiten herausragender, bei uns kaum bekannter Filmemacher, um uns Innensichten maghrebinischer Lebenswelten nahezubringen.

- 8.11. **Le Thé au Harem d'Archimède** - Mehdi Charef, Frankreich 1985, 110 min.
Banlieue und Migration in Frankreich, Multikulturalität und Rassismus.
Der Startschuss des *Cinema Beur*, des franko-arabischen Kinos.
- 15.11. **Halfaouine** - Férid Boughedir, Tunesien 1990, 98 min.
khouma und *chouma*: die Begriffe des Quartiers und der Schande. Zwei *Rites de Passage*: Bad im *Hammam* und Pubertät; Genderisierung des Raumes
- 22.11. **Les Silences du Palais** - Moufida Tlatli, Tunesien 1994, 127 min.
Schichtung einer Gesellschaft: Herren und Mägde. Vom osmanischen Feudalismus zur postkolonialen Republik. Familiäre Stigmata und Befreiung der Frau
- 6.12. **Les Folles Années du Twist** - Mahmoud Zemmouri, Algerien 1986, 90 min.
Demontage des nationalen Mythos der algerischen Antikolonialrevolution:
Die Heldensage von der Rückeroberung des Territoriums ertrinkt im Lachen.
- 13.12. **Bab el Oued City** - Merzak Allouache, Algerien 1994, 93 min.
Kontrolle eines Quartiers durch die Islamisten, Religion und Politik im Stadtteil;
individuelle Lebensentwürfe versus normative Zwänge der Gesellschaft.
- 10.1. **Auf der Suche nach dem Ehemann meiner Frau** - M. Tazi, Marokko 1995, 88min.
Muslimische Ordnung des privaten und öffentlichen Raumes. Architektur des
Riadhauses und polygame Familienstruktur im *Khoumabuster*.
- 17.1. **Origine Controlée** - Z & A Bouchaala, Frankreich 2000, 91 min.
Sexuelle und nationale Travestie in einer rasanten Verfolgungskomödie.
Grenzüberschreitungen geschlechtlicher und territorialer Art.